

DIE LINKE. Herne/Wanne-Eickel, Hauptstr. 181, 44652 Herne

An den Bezirksbürgermeister Herne-Mitte
Herrn Heinz-Dieter Brüggemann
über Herrn Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda
Rathaus Herne
44621 Herne

Fraktion

Hauptstraße 181
44652 Herne
Telefon 02325 / 65 40 51
Telefax 02325 / 65 40 50
fraktion@die-linke-herne.de
www.die-linke-herne.de

Herne, den 17. Januar 2020

Spielplatzsituation im Stadtbezirk Herne-Mitte

Sehr geehrter Herr Brüggemann,

DIE LINKE. in der Bezirksvertretung Herne-Mitte bittet Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der kommenden Sitzung der Bezirksvertretung Herne-Mitte aufzunehmen

Anfrage

Seit 2013 findet ein langsamer Rückbau von Spielplätzen statt: Die Spielplätze Poststraße, Holsterhauser Markt, Am Horststadion/ Nachtigallenweg und Feldkampstraße wurden geschlossen bzw. zurück gebaut, die Spielplätze Sandforth's Weg (An der Ziegelei), Buschkamp, Beienweg, Berninghausstraße und Sommerbad sind „inaktiv“. Das Ergebnis ist, dass zur Zeit Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren im Stadtbezirk Herne-Mitte durchschnittlich lediglich 7,93 m² Spielfläche zur Verfügung stehen (zum Vgl.: Wanne 12,14 m², Eickel 12,07 m² und Sodingen 9,7 m²). Die Versorgungsquoten auf die Gesamteinwohnerzahl liegt in Herne-Mitte mit 1,28m² je Einwohnerin und Einwohner auch weit unter den nach DIN 18034 vorgesehenen 2,25 m².

Der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie hat darum in seiner Sitzung am 18.9.2019 dem Rat empfohlen, den Ansatz für Ersatz- und Neubeschaffung auf Spielflächen von derzeit 60.000,00 Euro auf 200.000,00 Euro zu erhöhen, aufgeteilt auf 40.000,00 Euro pro Stadtbezirk und 40.000,00 Euro als Verfügungsmittel für die Arbeitsgruppe „Kinderfreundliche Stadt“. Der Rat ist dem Empfehlungsbeschluss gefolgt.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Stimmt die Verwaltung zu, dass die zur Verfügung stehenden Mittel von 40.000 Euro für Ersatz- und Neubeschaffung auf Spielflächen aufgrund der Größe des Stadtbezirks Herne-Mitte bei weitem nicht ausreichend ist?
2. Gibt es Vorschläge seitens der Projektgruppe "Kinderfreundliche Stadt" für den Neu- bzw. altersgerechten Umbau von Spielflächen im Stadtbezirk Herne-Mitte?
3. Wie hoch wären schätzungsweise die Kosten für den Neu- bzw. Ausbau von Spielflächen, um auf die empfohlene Versorgungsquote von 2,25 m² pro Einwohnerin und Einwohner im Herne-Mitte zu kommen?

Mit freundlichen Grüßen



Detlef Nötzel